

**An den
Arbeitskreis Monitoring Bürgervertrag Rissen (AMB)
Monitoringbericht zum öffentlich-rechtlichen Vertrag
1. Halbjahr 2024**

Inhaltsverzeichnis

- **SAGA**
- **AWO**
- **Belegungszahlen Sieverstücken**
- **Bezirksamt Altona**
 - **Erteilte Baugenehmigungen und Befreiungen**
 - **Stand der Verkehrserschließung und die diesbezüglichen Planungen und Maßnahmen**
 - **Fortschritt der weiteren im Bürgervertrag vereinbarten Maßnahmen**
 - **Haus 21 WUK Sieversstücken**
 - **Projekt Kinderfreundliche Unterkunft Sieverstücken**
 - **Schulsituation**
 - **Kindertagesbetreuung**
 - **Kleines KiFaZ**
 - **Jugendarbeit**
 - **Stadtteilmütter**
 - **Sozialraumteam Altona-West**
 - **Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt Rissen – Sülldorf**
 - **Stadtteilmanagement Rissen**
 - **Halle 15 (ASB Ortsverband Hamburg-Mitte)**

Monitoring Suurheid 105-113

1. Fluktuationsrate (Verhältnis der Wohnungen mit Mieterwechsel zur durchschnittlichen Gesamtzahl der belegten Wohnungen im betrachteten Zeitraum)

Stand per 30.06.2024: 3 Mieter sind ausgezogen
 Fluktuationsrate: 4,92 %

2. Anzahl der Haushalte mit einem Wohnberechtigungsschein (1. und 2. Förderweg), einem Dringlichkeitsschein oder einer Dringlichkeitsbestätigung

Stand per 30.06.2024

	Anzahl der Haushalte
Wohnberechtigungsschein	0
Dringlichkeitsschein	4
Dringlichkeitsbestätigung	2

3. Gesamtzahl der Haushalte mit eigenem Einkommen oder mit Einkünften aus Renten- und Pensionsansprüchen oder vergleichbaren Einkünften oder mit einem Ausbildungs- oder Studienverhältnis zum Bezugszeitpunkt der frei finanzierten Wohnungen

Stand per 30.06.2024

	Anzahl der Haushalte
Eigenes Einkommen, etc.	57
Leistungsbezug	4

4. Haushaltseinkommen (brutto / in drei Clustern dargestellt)

Stand per 30.06.2024

	Anzahl der Haushalte
bis 2.000 Euro	6
2.001 – 3.000 Euro	18
ab 3.001 Euro	36
Bei einem Mietverhältnis liegen keine Angaben zum Haushaltseinkommen vor.	

5. Haushaltsgröße bei Bezug

Stand per 30.06.2024

	Anzahl der Haushalte
1-Personen-Haushalte	34
2-Personen-Haushalte	14
3-Personen-Haushalte	11
4-Personen-Haushalte	2

6. Wohnungsmix

61 Wohnungen
1 Gewerbeobjekt
freifinanziert

Stand per 01.08.2019

	Anzahl der Wohnungen	Fläche
2-Zimmer-Wohnungen	31	46-60 m ²
3- Zimmer-Wohnungen	25	70-78 m ²
4- Zimmer-Wohnungen	5	85-89 m ²

Hinweis: Die Angaben zu den Punkten 2, 3 und 4 basieren auf Angaben der Mieter*innen zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses. Die SAGA übernimmt für diese Angaben keine Gewähr.



AWO-BIB gGmbH • Suurheid 119 • 22559 Hamburg

Bezirksamt Altona
z. H. Frau A. Hampe
Platz der Republik 1

22765 Hamburg

22.07.2024

Monitoring - Halbjährliche Informationen aus der örU Suurheid

Sehr geehrte Frau Hampe,

für das erste halbjährige Monitoring 2024 erhalten Sie nachfolgend die vereinbarten Informationen:

Anzahl untergebrachter Flüchtlinge zum Stichtag im Betrachtungszeitraum am Standort Suurheid	Stichtag 30.06.2024	312	Personen
Anzahl untergebrachter Flüchtlinge zum Spitzenwert im Betrachtungszeitraum am Standort Suurheid	Spitzenwert	312	Personen
Anzahl der ausgezogenen Wohnungslosen/ Verweildauer in der örU Suurheid			
	<= 6 Monate	8	Haushalte
	>6 und <12 Monate	6	Haushalte
	> =12 Monate	64	Haushalte
		78	Haushalte
Fluktuationsrate Verhältnis der im betrachteten Zeitraum ausgezogenen Haushalte zur Gesamtzahl der Haushalte.		52,35 %	
Anzahl von Haushalten Geflüchteter, die im betrachteten Zeitraum in regulären Wohnraum umgezogen sind.		78 216	Haushalte Personen



Gliederung der Gefl. nach Herkunftsländern			
	Iraner	22	Personen
	Afghanen	92	Personen
	Iraker	20	Personen
	Syrer	124	Personen
	Eritrea	10	Personen
	Äthiopien	3	Personen
	Ägypter	13	Personen
	Somalia	2	Personen
	Sonst.	26	Personen
Haushalts- bzw. Familiengrößen			
		2-8	Personen
	Anzahl alleinstehender Männer (>= 18 Jahre und mit den Eltern wohnhaft)	20	Personen
Anzahl an Personen unter 18 Jahre			
	Bewohner <18 Jahren	151	Personen
	Bewohner <10 Jahren	92	Personen
	Bewohner <6 Jahren	55	Personen
	Anzahl an wohnberechtigten Geflüchteten	312	Personen
	Anzahl der Kinder, die Schulen bzw. Kitas besuchen	135	Personen
	Anzahl an hauptamtlichen Betreuern des örU-Betreibers	8	Personen

Für Rückfragen zu unseren Angaben stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Datenauszug: 15.07.2024

Stichtag: 30.06.2024

Standortdaten

W-Nr.	Einrichtung	Soll	Ist	Geschlecht, Familien	männlich	weiblich	divers	Anzahl Familien	Anzahl Personen in Familien	alleinstehend männlich	alleinstehend weiblich	alleinstehend divers	minderjährig männlich	minderjährig weiblich	minderjährig divers
W743	Sieversstücken	666	606		401	205	0	99	340	245	21	0	109	83	0

Altersgruppen				
0 bis 5	6 bis 17	18-27	28-67	68 und älter
99	93	71	329	14

Nationalitäten - 10 am häufigsten im Bezirk Altona vertretene Nationalitäten in Wohnunterkünften

	Afghanistan	Syrien	Deutschland	Ghana	Irak	Russland	Eritrea	Iran	Somalia	Türkei	Staatenlos	ungeklärt	ohne Herkunftsland
	82	64	69	109	16	17	8	12	15	18	0	16	3

Überarbeitet durch SR1: Zahlen kleiner 3 werden durch "k.A." ersetzt. Es sind auch Obdachlose in den Belegungszahlen enthalten. Definition Familien: Familien inkl. kinderloser Paare.

Monitoringbericht im Rahmen des öffentlich-rechtlichen Vertrags für Rissen – Saureid;
1. Halbjahr 2024

Erteilte Baugenehmigungen und Befreiungen,

Es wurden noch keine Baugenehmigung erteilt, das Bauantragsverfahren läuft. Erteilt wurden Teilbaugenehmigungen für die Baumfällung, die Baugrube und den Rohbau von Teilen des 1. Bauabschnitts.

Stand der Verkehrserschließung und die diesbezüglichen Planungen und Maßnahmen:

Es werden abschnittsweise Leitungen verlegt und die Baustraßen hergestellt. Kein neuer Sachstand zum letzten Bericht.

Haus 21 in der WUK Sieversstücken als Standort sozialer Angebote für Kinder und Familien

Kein neuer Sachstand zum letzten Bericht.

Projekt Kinderfreundliche Unterkunft am Standort Sieverstücken

Der Kinderfreundliche Raum wird montags bis donnerstags von 10-13Uhr durch eine pädagogische Fachkraft betrieben. Freitags wird ein Kreativangebot von 14-17Uhr angeboten. Auch die Kita Waldspatzen nutzt den Raum regelhaft.

In Absprache kann der kinderfreundliche Raum grundsätzlich für Projekte, wie auch Mutter-Kind Themen und frühkindliche Erziehung und Bildung zur Verfügung gestellt werden. Die Räume werden regelmäßig gereinigt und sind für Kleinkinder altersgemäß eingerichtet und ausgestattet. Es gibt derzeit außerdem Ferienangebote für Eltern und ihre Kinder.

Das Angebot des Kinderfreundlichen Raums umfasst Raum zum Spielen, Eltern-Kind-Aktivitäten/ Angebote/ Beratung und gibt Raum für individuelle Themen Einzelner, die von einem professionellen Team aufgefangen werden.

Schulsituation

Kein neuer Sachstand zum letzten Bericht seitens des Bezirksamts Altona.

Kindertagesbetreuung

Kein neuer Sachstand zum letzten Bericht.

Das Kleine KiFaZ

Kein neuer Sachstand zum letzten Bericht.

Monitoringbericht im Rahmen des öffentlich-rechtlichen Vertrags für Rissen – Suurheid;
1. Halbjahr 2024

Jugendarbeit / Jugendzentrum Rissen

Kein neuer Sachstand zum letzten Bericht

Stadtteilmütter

In Rissen finden die Sprechstunden der Stadtteilmütter in den Räumen der Unterkunft Sieverstücken und im Stadtteilbüro in Rissen statt.

Es erfolgt eine regelmäßige Teilnahme am Sozialraumteam Altona West (SRT West) des Jugendamtes. Es befinden sich im Personalstamm der Stadtteilmütter Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen aus den Unterkünften Suurheid und Sieverstücken.

Es werden viele Geflüchtete zu ihren Themen beraten, der Schwerpunkt liegt aber auf der Familienarbeit. Unter den Klienten, die die Beratung in Anspruch nehmen, befinden sich zu 80% geflüchtete Personen und Familien.

Sozialraumteam Altona-West

Kein neuer Sachstand zum letzten Bericht

Partnerschaft für Demokratie und Vielfalt Rissen – Sülldorf

Die Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt Rissen – Sülldorf sind Teil der Rissener Runde, waren auf dem Sommerfest Rissen (siehe Beitrag STM), gemeinsam mit der Altonaer Deklaration 2020 für ein Zusammenleben in Vielfalt vertreten und unterstützen die Nachbarschaftsaktivitäten rund um die Halle 15. (U.a. den dortigen Hallenflohmarkt und den für Ende August vorgesehenen Tag der Familie).

Es ist für Rissen – Sülldorf ab 2025 derzeit keine eigenständige Partnerschaft beantragt. Ab 2025 wird im Bundesprogramm Demokratie leben! eine Partnerschaft für Demokratie und Vielfalt für den gesamten Bezirk Altona beantragt.

Stadtteilmanagement Rissen

Das Stadtteilmanagement (STM) vernetzt in Rissen Akteure und Ressourcen, koordiniert und entwickelt mit Einrichtungen und Ehrenamtlichen nachbarschaftliche Aktivitäten und organisiert dafür notwendige Rahmenbedingungen (Finanzierungen, Öffentlichkeitsarbeit, Räume) und führt eigene Projekte durch. Ermöglicht werden damit Integration in diversen Begegnungsformaten sowie Information und Kommunikation der Nachbarschaft.

Das STM ist geschäftsführend für die Rissener Runde / Stadtteilbeirat Rissen tätig und verwaltet den der Rissener Runde bereitgestellten Verfügungsfonds mit allen zuwendungsrechtlichen Aufgaben.

Darüber hinaus organisiert bzw. begleitet das STM weitere anlassbezogene und dauerhafte Vernetzungsrunden wie das Netzwerk der Angebote in Sieversstücken, das Sozialraumteam

Monitoringbericht im Rahmen des öffentlich-rechtlichen Vertrags für Rissen – Suurheid;
1. Halbjahr 2024

Altona-West etc. Zudem kooperiert das STM eng mit der Asylgruppe Rissen, dem Zukunftsforum, dem Bürgerverein, dem Verein der Kaufleute, individuellen Ehrenamtlichen etc.

Nachdem ein im Jahr 2022 vom STM koordinierter Antrag an den Stadtentwicklungsfonds Lebendige Quartiere zum Erarbeiten einer Machbarkeitsstudie eines möglichen Begegnungszentrums „Halle 15“ des ASB an der Suurheid erfolgreich war, ist die Studie kurz vor der Fertigstellung und wird voraussichtlich im Sept 2024 öffentlich präsentiert.

Das federführend von STM zusammen mit Rissener Ehrenamtlichen organisierte Rissener Sommerfest konnte im Juni 2024 einen neuen Rekord an beteiligten Initiativen, Vereinen und Einrichtungen aus Rissen verzeichnen.

Nachdem im Stadtteilbüro sukzessive neue Angebote etabliert wurden – ua Familien- oder Sozialberatung, Stadtteilmütter, Nähgruppe – hat im Mai eine kleine Eröffnungsfeier unter Beteiligung der Presse stattgefunden.

Im Juni hat eine aus einer AG der Rissener Runde erwachsene und vom STM unterstützten Demo für Toleranz und Vielfalt im Vorfeld der Bezirks- und Europawahlen mit großen Zulauf stattgefunden.

Halle 15 (ASB Ortsverband Hamburg-Mitte)

In Halle 15 des ASB OV HH-Mitte werden seit Jahren kleinteilige regelmäßige und anlassbezogene Nachbarschafts-Aktivitäten umgesetzt, u.a. Flohmärkte, Kleider-Börse, Sprachunterricht, Beteiligung am Hamburger Tag der Familien etc.

Um zu ermitteln, mit welchem investiven Aufwand welche Aktivitäts-Potenziale in ggf. renovierten Hallen umgesetzt werden können, ist im Oktober 2023 eine aufwändige Machbarkeitsstudie angelaufen und ist nun in der Finalisierungsphase.